



Pressemitteilung (244)

Virtuelle Begegnungen: Neuer Internetspaziergang über Münchens Friedhöfe erschienen

(09.12.2010) Einblicke in den Alltag auf Münchner Friedhöfen gibt der neue virtuelle Spaziergang des Referats für Gesundheit und Umwelt, der jetzt auf der Internetseite www.muenchen.de/friedhof erschienen ist. Es sind persönliche Geschichten und neue Blickwinkel, die in fünf Kapiteln unter dem Titel „Münchner Friedhöfe – Begegnungen“ in Form von Texten, Bildern und Videos beschrieben werden. Da ist zum Beispiel Josef Weiland. In den mehr als 30 Arbeitsjahren hat er auch vielen seiner Kollegen das Grab geschaufelt. „Ein ungutes Gefühl“, sagt der Grabmacher. Bis zu acht Gräber hebt Weiland zu jeder Jahreszeit an einem Tag auf dem Westfriedhof aus – mit der Schaufel, mit dem Bagger und in besonders kalten Wintern auch mal mithilfe des Presslufthammers. Früher, als Kind, hatte Weiland Angst vor dem Grabmacher, wie er sagt. Jetzt ist er selbst einer und meist begegneten im Neugierde und Respekt, wenn er von seiner Arbeit erzählt. Monika Nerlich leitet Trauerfeiern und Urnenbeisetzungen im städtischen Krematorium. Als „eine Dienstleistung verbunden mit sehr viel Respekt“ beschreibt sie ihren Beruf, der offenbar auch ihre Berufung ist. Aber auch so manches noch unbekannte Kleinod ist in dem neuen virtuellen Spaziergang zu finden, wie etwa die Grabanlagen in Untermenzing – zwei beschauliche Friedhöfe an der Würm, die über eine Brücke miteinander verbunden sind. In Form einer Blume hat Landschaftsarchitektin Gunhild Brandhoff - inspiriert von der amerikanischen Künstlerin Georgia o'Keefe - die Urnenanlage am Friedhof Obermenzing gestaltet. Ein Blick von oben zeigt ihre Blüte, die in der Lichtung aufgeht. „Muss ein Friedhof immer ein trauriger Ort sein?“, fragt sie. Beantwortet wird diese Frage, wenn man die Mädchen und Buben betrachtet, die mit ihren Laternen über den Alten Südfriedhof ziehen. Und auch viele andere Besucherinnen und Besucher zeichnen ein wenig betrübtes Bild – da werden Gießkannen befüllt oder Gespräche über die Pflege der Pflanzen geführt. „Münchner Friedhöfe – Begegnungen“ ist nach „Münchner Friedhöfe – ein Spaziergang“, der sich insbesondere mit der Architektur der außergewöhnlichen Anlagen beschäftigt, der zweite virtuelle Friedhofsführer, der von der Städtischen Friedhofsverwaltung konzipiert wurde und der zeigt, dass Friedhöfe nicht ausschließlich Orte der Trauer sondern auch Orte des Lebens sind.